

HALLOWEEN

Das Fest hat seinen Ursprung in vorchristlichen Festen, wahrscheinlich hat es seine Wurzeln in Irland. Weite Bestandteile der mit Halloween verbundenen Bräuche gehen auf eine Zeremonie keltischer Druiden zurück:

Die Kelten hatten Feiern für 2 Hauptgottheiten - den Sonnengott und den Totengott (Samhain).

Zu Beginn eines neuen keltischen Jahres am 01. November wurde Samhain gefeiert, der nach dem alten Glauben am letzten Tag des keltischen Jahres (31. Oktober) den Seelen derer, die im vergangenen Jahr gestorben waren, erlaubte, nach Hause zurückzukehren.

Um sich vor den Geistern der Toten, Hexen, Dämonen zu schützen wurden mit Getreideopfern große Feuer entzündet, um die Seelen der Verstorbenen zu beschwichtigen. Auch verkleidete man sich mit Tierfellen und Tierköpfen um die Geister zu erschrecken. Vor den Häusern wurden kleine Gaben (= "treats") aufgestellt, die die Geister besänftigen und sie von Untaten abhalten sollten. Später ging man dazu über, Gesichter in Rüben zu schnitzen, um die Geister glauben zu machen, an diesem Ort habe bereits eine verdammte Seele (siehe auch Jack o' Lantern).

Nach der Unterwerfung der Kelten durch die Römer wurden die Zeremonien weitgehend beibehalten, obwohl den neuen Machthabern diese Bräuche fremd waren. Papst Gregor IV. schließlich beschloss 837 nach Christus die Bräuche der Kelten zu "christianisieren" anstatt sie unter großem Widerstand abschaffen zu lassen und ordnete an, dass der 01. November von der Christenheit als "Tag aller Heiligen" gefeiert werden solle.

Von diesem Feiertag leitet sich auch der Name des Festtages ab: "Allerheiligen" heißt im Englischen "All Hallows", der Abend davor "All Hallows Eve(ning)". Im Laufe der Zeit wurde dies verkürzt zum heutigen "Halloween".

Während der großen Hungersnot 1845-1850 in Irland wanderten hunderttausende Iren nach Amerika aus, und brachten den Brauch von Halloween mit in die neue Welt. Und weil Rüben damals in Amerika nur wenig verbreitet waren, wurde aus dem Rübengesicht bald die "Kürbislaterne" Jack o'Lantern.

Auch heute noch werden - vor allem in Amerika, Frankreich und Irland - bei den Halloweenfeiern die alten Riten im Kern beibehalten. Die Kinder verkleiden sich als Geister oder andere Schauergestalten und ziehen von Haus zu Haus um eine Gabe (= "treat") zu erbitten, andernfalls wird das Opfer heimgesucht (= "trick").

Die Kürbislaterne leuchtet dabei den Weg ...



Halloween

Unterstreiche die Antworten im Text mit deinem Lineal:

- 1 Wo hat das Fest seinen Ursprung?
- 2 Aus welchem Land stammt das Fest wahrscheinlich?
- 3 Wer hat die Zeremonie ursprünglich durchgeführt?
- 4 Welche zwei Gottheiten haben die Kelten gefeiert?
- 5 Wann begann bei den Kelten das neue Jahr?
- 6 Wann endete bei den Kelten das alte Jahr?
- 7 Warum wurden große Feuer mit Getreideopfern entfacht?
- 8 Warum hat man sich mit Tierfellen und Tierköpfen verkleidet?
- 9 Was wurde vor den Häusern aufgestellt?
- 10 Warum hat man Gesichter in Rüben geschnitzt?
- 11 Wer hat den Brauch als 'Tag aller Heiligen' übernommen?
- 12 Wie heißt 'Allerheiligen' auf Englisch?
- 13 Warum wanderten viele Iren nach Amerika aus?
- 14 Was gab es zur damaligen Zeit kaum in Amerika?
- 15 Welche andere Frucht wurde deshalb ersatzweise verwendet?
- 16 In welchen Ländern wird 'Halloween' hauptsächlich gefeiert?
- 17 Was tun die Kinder in diesen Ländern?

- 18 Zeichne in das Feld deinen eigenen Kürbis und bemale ihn:

